



Mit neuer Musik schon bald zurück in Hannover: Bad Religion wollen am 17. August auf der Gilde Parkbühne ein neues Album vorstellen.

Symbiose zwischen Spaß und Ernsthaftigkeit

Bad Religion mit neuen Songs auf der Gilde Parkbühne

29. März 2018, Von: Redaktion, Foto(s): James Wright

Punk-Rock und Hannover passen in den letzten Jahren offensichtlich immer besser zusammen. So gut wie jede Band, ob Newcomer oder in der Szene alteingesessene Größe, machen auf ihren Tourneen in der Leinemetropole Station. So auch Bad Religion, die zu den Urvätern des Punk-Rock gezählt werden. Erst Ende Juli 2017 spielte die 1980 gegründete Band in Hannover im ausverkauften Capitol. Im August tourt die Band erneut und tritt open air auf der Gilde Parkbühne auf. Ein neues Album soll bis dahin auch noch erscheinen.

Im Frühsommer dieses Jahres will die US-Punk-Rock-Band Bad Religion ein neues Album auf den Markt bringen. Es wird das 17. Studioalbum in ihrer langjährigen Karriere sein. Die neue Bad-Religion-Platte trägt bislang noch keinen Titel und wird der Nachfolger des 2013 erschienenen Albums „True North“ sein.

Nicht nur musikalisch zählt die Band um Sänger Greg Graffin, die Gitarristen Brett Gurewitz, Mike Dimkich und Brian Baker, Bassist Jay Bentley sowie Schlagzeuger Jamie Miller zu den Wegbereitern des Genres, auch in Sachen Do-It-Yourself (D.I.Y.) setzte die Band früh Impulse für die Szene. Schon 1981 gründete man die Plattenfirma Epitaph Records, die mittlerweile zu den bedeutendsten Independent Labels der Welt zählt. Eine Vielzahl an Bands wurde hier entdeckt und aufgebaut, darunter The Offspring, NoFX oder Millencolin.

In ihren Songs behandelt die Band seit jeher auch politisch brisante Themen, außerdem nehmen in

den Texten Werte wie Nächstenliebe und Achtung vor Leben einen wichtigen Raum ein. Dazu liefern Bad Religion kernige Riffs und eingängige, griffige Melodien, zu denen -besonders in den Konzerten- Tausende Fans feiern. Eine „Symbiose zwischen Spaß und Ernsthaftigkeit“, nennt das eine aktuelle Bandinfo.

Mit ihrem demnächst erscheinenden neuen Album gehen Bad Religion im Sommer auf Tour. Das Motto: „30 Years Of Suffer“. In deren Verlauf sind zwischen Anfang Juni und Mitte August fünf Konzerte in Deutschland geplant. In Stuttgart, Hamburg, Saarbrücken und Berlin stehen Shows in Clubs und Hallen an, in Hannover geht es für Band und Fans raus an die frische Luft: Am Freitag, dem 17. August werden Bad Religion auf der Gilde Parkbühne erwartet.

Der Kartenvorverkauf für die Tour, die unter dem Motto „30 Years Of Suffer“ und damit auch für den Gig in Hannover läuft, startet am morgigen Freitag. Zuvor gibt es einen Presale über den Telekom-Service MagentaEins.

Links:

www.badreligion.com
www.livenation.de
www.hannover-concerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:

[Souvenir eines befremdlichen Moments](#)(07.09.2020)
[Im Klanggewand wie vor 50 Jahren](#)(08.08.2020)
[„Rock am Kennel“ als Sitz-Open-Air geplant](#)(22.06.2020)
[Vom Überwinden der Süchte](#)(02.10.2019)
[Wenn ein Wandergeist kommt](#)(25.09.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)